









VIDEO-TUTORIAL

(i) Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: MERCEDES-BENZ A-CLASS (W168) A 160 (168.033, 168.133)

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

WWW.AUTODOC.DE 1–27



AUSTAUSCH: BREMSBACKEN – MERCEDES W168. WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Kupferpaste
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 30
- Sechskant-bit nr. H6.
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 17
- Ratschenschlüssel
- Drehmomentschlüssel

- Rundzangen
- Zangen
- Flachmeißel
- Hammer
- Gummihammer
- Brechstange
- Flacher Schraubendreher
- Unterlegkeil

WWW.AUTODOC.DE 2–27

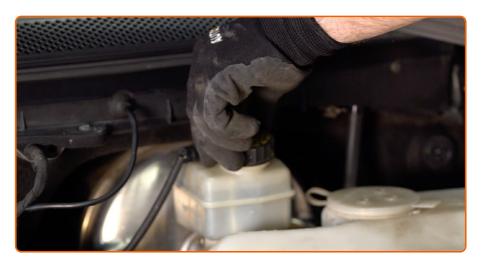


Austausch: Bremsbacken – Mercedes W168. AUTODOC-Experten empfehlen:

- Führen Sie den Ersatz der Bremsbeläge als kompletten Satz für jede Achse durch. Dies sichert ein effektives Bremsen.
- Der Austauschvorgang ist für alle Bremsbeläge an der gleichen Achse identisch.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

AUSTAUSCH: BREMSBACKEN – MERCEDES W168. FÜHREN SIE DIE FOLGENDEN SCHRITTE DURCH:

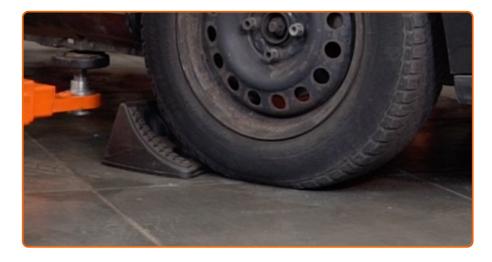
1



Öffnen Sie die Motorhaube. Schrauben Sie die Kappe des Bremsflüssigkeitsausgleichsbehälters ab.

WWW.AUTODOC.DE 3–27





Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.

3



Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

WWW.AUTODOC.DE 4–27



Heben Sie die Rückseite des Autos und sichern auf Stützen.

5



Schrauben Sie die Radbolzen heraus.

Austausch: Bremsbacken – Mercedes W168. AUTODOC empfiehlt:

 Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

WWW.AUTODOC.DE 5–27



Nehmen Sie das Rad ab.

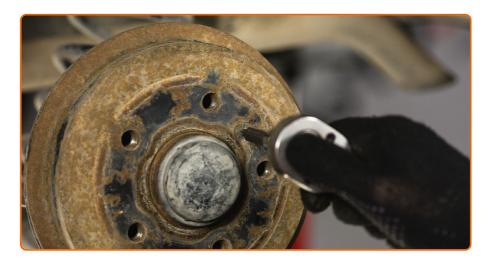
7



Reinigen Sie die Befestigungen der Bremstrommel. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

WWW.AUTODOC.DE 6–27





Schrauben Sie die Bremstrommel-Befestigung ab. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

9



Entfernen Sie die Bremstrommel. Verwenden Sie einen Gummi-Hammer.

WWW.AUTODOC.DE 7–27





Entfernen Sie die Schutzkappe des Nabenlagers. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.

11



Schrauben Sie die Radnaben-Achsmutter ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

12

Entfernen Sie die Befestigungsmutter.

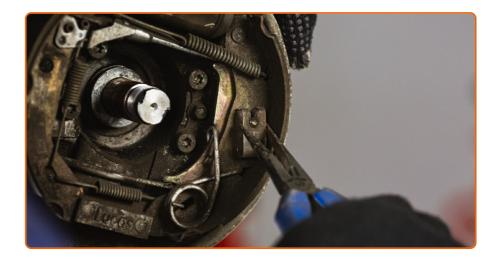
WWW.AUTODOC.DE 8–27





Entfernen Sie die Radnabe. Benutzen Sie ein Brecheisen.

14



Entfernen Sie die Halteclips der Bremsbeläge. Verwenden Sie eine Rundzange.

WWW.AUTODOC.DE 9–27





Nehmen Sie beide Bremsbacken mit dem Einsteller von dem Bremszylinder ab. Vermeiden Sie Schäden durch vorsichtiges abnehmen. Verwenden Sie eine Rundzange.

Austausch: Bremsbacken – Mercedes W168. Tipp:

 Drücken Sie das Bremspedal nicht nachdem die Trommelbacken der Hinterradbremsen entfernt wurden. Dadurch wird der Kolben aus dem Bremszylinder herausfallen und ein Austreten von Bremsflüssigkeit und Druckentlastung des Systems wird vorkommen.

WWW.AUTODOC.DE 10–27





Entfernen Sie das Handbremsseil. Verwenden Sie eine Rundzange.

17



Entfernen Sie die Rückholfeder der Bremsbeläge.

WWW.AUTODOC.DE 11–27





Entfernen Sle beide Beläge von dem Träger.

19



Führen Sie eine weitere Demontage der oberen Haltefeder und des Verstellmechanismus durch. Verwenden Sie Zangen.

WWW.AUTODOC.DE 12–27





Montieren Sie die oberen Haltefedern und die Verstellmechanismen auf die neuen Bremsbacken.

21



Setzen Sie die Bremsbacken so ein, dass ihre Innenkanten auf der Ankerplatte ruhen.

WWW.AUTODOC.DE 13–27





Bringen Sie die Rückholfedern der Bremsbeläge an. Verwenden Sie Zangen.

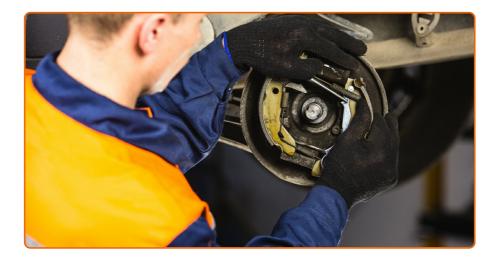
23



Sichern Sie das Handbremskabel.

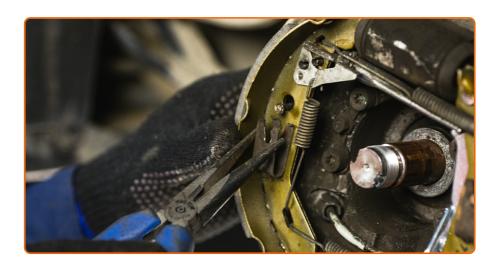
WWW.AUTODOC.DE 14–27





Befestigen Sie die Bremsbacken zusammen mit dem Bremsnachsteller am Radzylinder.

25



Bringen Sie die Halteclips der Bremsbeläge an. Verwenden Sie eine Rundzange.

WWW.AUTODOC.DE 15–27



Setzen Sie die Radnabe ein.

27

Bringen Sie die Befestigungsmutter an.

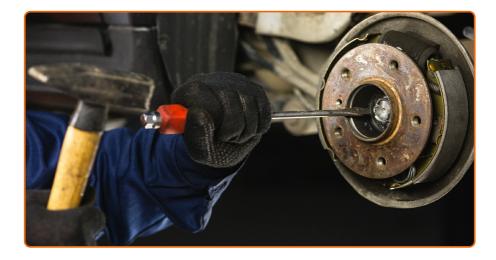
28



Ziehen Sie die Nabe hindurch. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 155 Nm Drehmoment fest.

WWW.AUTODOC.DE 16–27





Verstemmen Sie abermals die Radnabenmutter. Verwenden Sie einen flachen Metallmeißel. Benutzen Sie einen Hammer.

30

Installieren Sie die Schutzkappe des Nabenlagers. Verwenden Sie einen Gummi-Hammer.

31



Reinigen Sie die Nabe. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Behandeln Sie die Kontaktfläche. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

WWW.AUTODOC.DE 17–27



Installieren Sie eine Bremstrommel.

33

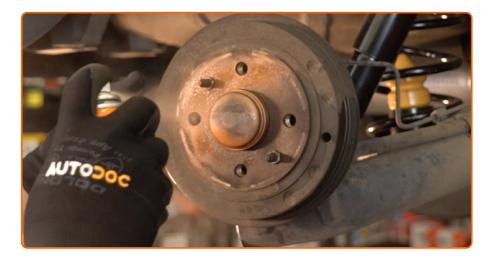


Ziehen Sie die Halteklammern der Bremstrommeln an. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher. Verwenden Sie Inbusschlüssel Nr. H6. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 9 Nm Drehmoment fest.

34

Reinigen Sie die Oberfläche an welcher die Felge montiert werden soll. Benutzen Sie eine Drahtbürste.

WWW.AUTODOC.DE 18–27



Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Radfelge die Bremstrommel berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.

36



Bringen Sie das Rad an.

Austausch: Bremsbacken – Mercedes W168. Tipp von AUTODOC-Experten:

 Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

WWW.AUTODOC.DE 19–27





Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

38



Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 120 Nm Drehmoment fest.

WWW.AUTODOC.DE 20–27



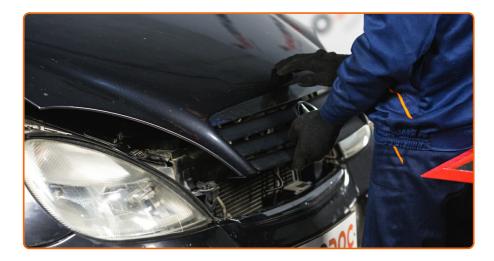


Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.

Austausch: Bremsbacken – Mercedes W168. Fachleute empfehlen:

 Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter und füllen Sie ggf. nach.

40



Schrauben Sie die Kappe des Ausgleichsbehälters für die Bremsflüssigkeit fest. Schließen Sie die Haube.

WWW.AUTODOC.DE 21–27





Stellen Sie den Abstand zwischen den Bremsbacken und der Trommel am Mercedes W168 ein und betätigen Sie das Bremspedal 10-15 mal.

WWW.AUTODOC.DE 22–27



FANDEN SIE DIESE ANWEISUNG HILFREICH?

JA

NEIN



WERDEN SIE MITGLIED DES AUTODOC CLUBS!

WWW.AUTODOC.DE 23–27



AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE





WWW.AUTODOC.DE 24–27







WWW.AUTODOC.DE 25–27







WWW.AUTODOC.DE 26–27





(i) Haftungsausschluss:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AutoDoc haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AutoDoc haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AutoDoc haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AutoDoc empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.

© Copyright 2018 – Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung, bleiben vorbehalten, Autodoc GmbH.

WWW.AUTODOC.DE 27–27